

Kantonsratsbeschluss

Vom 05.09.2017

Nr. RG 0121/2017

Steuerungsgrössen im Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden für das Jahr 2018

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf die §§ 10, 11, 13, 14, 15 und 16 des Gesetzes über den Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden (Finanz- und Lastenausgleichsgesetz, FILAG EG) vom 7. Mai 2014¹⁾ nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 4. Juli 2017 (RRB Nr. 2017/1228)

beschliesst:

I.

Der Erlass Steuerungsgrössen im Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden für das Jahr 2017 vom 1. September 2015²⁾ (Stand 1. Januar 2017) wird wie folgt geändert:

Titel (geändert)

Steuerungsgrössen im Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden für das Jahr 2018

§ 5 Abs. 1

¹⁾ Die Prozentanteile der einzelnen Städte betragen:

- a) (*geändert*) für Solothurn: 68.00 Prozent;
- b) (*geändert*) für Grenchen: 5.00 Prozent;
- c) (*geändert*) für Olten: 27.00 Prozent.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2018 in Kraft.

Im Namen des Kantonsrats

Urs Huber
Präsident

Dr. Michael Strebel
Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

¹⁾ BGS [131.73](#).

²⁾ BGS [131.732](#).

Verteiler

Volkswirtschaftsdepartement (2)

Amt für Gemeinden (10; GRO, STE, BAE, AES)

Finanz- und Lastenausgleichskommission (8), Versand durch Amt für Gemeinden (wys)

Staatskanzlei (eng, rol, mel)

GS, BGS

Amtsblatt (Referendum)

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentsdienste (1404/2017)